

**Zeitschrift:** Neue Wege : Beiträge zu Religion und Sozialismus  
**Herausgeber:** Vereinigung Freundinnen und Freunde der Neuen Wege  
**Band:** 38 (1944)  
**Heft:** 10

**Nachwort:** Redaktionelle Bemerkungen  
**Autor:** [s.n.]

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 05.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

II. Gleichzeitig mit der Jahresversammlung der Religiös-sozialen Vereinigung findet diejenige der *Vereinigung der Freunde der „Neuen Wege“* statt, mit geschäftlichen Verhandlungen am Samstagnachmittag und Teilnahme an den obenerwähnten Vorträgen.

Wir bitten die Mitglieder, Freunde und Interessenten mitzubringen, die für alle Veranstaltungen willkommen sind. Die Anmeldung (bis Freitag, 3. November) ist für das gemeinsame Mittagessen (Preis Fr. 2.20) unerlässlich, für die übrigen Veranstaltungen erwünscht.

Wer *Gastquartier* oder Vermittlung eines billigen Hotelzimmers wünscht, ist gebeten, sich bis spätestens Donnerstag, 3. November, zu melden. Die *Zürcher Mitglieder* möchten wir anfragen, ob sie Gastquartier zur Verfügung stellen könnten.

Für Auskunft und wegen weiterer Programme wende man sich an das Sekretariat, Gartenhofstraße 7, Zürich 4, Telephon 25 24 64.

Für den Ausschuß: *R. Lejeune, Christine Ragaz.*

### 3. DER SCHWEIZERISCHE ZWEIG DER INTERNATIONALEN FRAUENLIGA FÜR FRIEDEN UND FREIHEIT

hält am 11. und 12. November 1944 im Hotel „Hospiz“, Sträuli-  
straße 1, in Winterthur seine Jahresversammlung ab. Bei diesem Anlaß  
findet Samstag, den 11. November, 20 Uhr, im Kleinen Saale des  
Kirchgemeindehauses ein öffentlicher Vortrag von Dr. *Anna Siem-  
sen* über „*Die Möglichkeiten der pazifistischen Arbeit in Europa*“  
statt, zu dem jedermann herzlich eingeladen ist. *Der Vorstand.*

#### REDAKTIONELLE BEMERKUNGEN

Man wird eine *Einheitlichkeit* besonders des ersten Teils dieses Heftes be-  
achten.

Was die *politischen* Darstellungen und Erörterungen, besonders die weltpoli-  
tischen, betrifft, so werden die Leser verstehen, daß eine Monatschrift, die ohnehin  
nicht in erster Linie ihnen gewidmet ist, der Fülle und Wichtigkeit wie der Eile  
in der Abfolge der Ereignisse, und dazu ihrer Problematik, immer weniger  
gewachsen sein kann. Die Leser werden auch gebeten, das *Datum der Abfassung  
und der Korrektur* zu beachten. Was *nach* diesem Zeitpunkt Wesentliches auf-  
tritt, muß der *nächsten* Darstellung vorbehalten werden.

Es mußte leider wieder Einiges zurückgestellt werden, wofür der Redaktor um  
Entschuldigung bittet.

---

*Wir ersuchen die Leser der „Neuen Wege“, die das Abonnement  
noch nicht bezahlt haben, dies mit dem beiliegenden Einzahlungsschein  
bis Ende Oktober zu tun. Wir sehen uns sonst gezwungen, den Betrag  
im November per Nachnahme zu erheben.*